

Mastercard und solarisBank schließen strategische Partnerschaft und treiben Innovationen im digitalen Banking voran

Hamburg, 11.10.2016

Im Rahmen der Fintech Week Hamburg verkünden Mastercard und solarisBank heute die künftige intensive Zusammenarbeit, um Innovationen im Bereich des digitalen Bankings voranzutreiben. Durch eine *Principal Membership* agiert die solarisBank zukünftig in der höchsten Mastercard-Emittentenstufe und erhält Zugang zur ganzen Bandbreite des Mastercard Produktportfolios.

Beide Unternehmen verständigen sich auf die gemeinsame Entwicklung von Banking-Bausteinen für die solarisBank Plattform, die zunächst das innovative Kartenprodukt Debit Mastercard, das die Vorteile einer Bankkarte mit den Vorteilen einer Kreditkarte zusammenbringt, umfasst. In den nächsten Monaten wird das Angebot um Walletlösungen und Mobile Payment erweitert.

„Durch die Partnerschaft mit Mastercard arbeiten wir mit einem marktführenden Unternehmen mit globaler Infrastruktur zusammen. Unser B2B2X-Ansatz ermöglicht, dass wir weltweit über unsere Partner Millionen von Endkunden erreichen und künftig dabei auf die globale Infrastruktur von Mastercard zurückgreifen können.“

— Marko Wenthin, Vorstand der solarisBank AG



Die Zusammenarbeit ist ein weiterer Schritt in der Internationalisierungsstrategie der solarisBank, die durch die Partnerschaft Zugang zu der in 210 Ländern verfügbaren Mastercard-Infrastruktur erhält. Weltweit verfügt Mastercard zudem über ein Netzwerk von über 43 Millionen Akzeptanzstellen[i].

„Wir sehen das Innovationspotential der solarisBank und das starke Engagement, sich den Innovationen im globalen Banking-Markt zu verschreiben. Für uns ist es sehr spannend, mit einem jungen und visionären Banking-Unternehmen gemeinsam innovative digitale Lösungen zu entwickeln.“

— Dr. Andreas Spengel, Vice President Mastercard



„Besonders wichtig ist uns die gemeinsame Weiterentwicklung von Banking-Technologien mit der Expertise von Mastercard. Transaktionen wie beispielsweise Zahlungen werden in Zukunft komplett über Smartphones, Wearables oder das Internet of Things funktionieren – die klassische Plastikkarte ist hier nur der Ausgangspunkt. Mastercards werden künftig viel mehr als ein Informationshub dienen, über den Endkunden situativ verschiedene Buchungen – und nicht nur Zahlungen – vornehmen können. Diese Entwicklung wollen wir mit Mastercard vorantreiben und unseren Partnern zur Verfügung stellen“, so Wenthin.

Die Innovationspartnerschaft wird sich neben den Bereichen kontaktloser und mobiler Bezahloptionen auch auf Transaktionsmöglichkeiten im E-Commerce konzentrieren. Zusammen wollen beide Unternehmen das Potential in diesem Marktsegment ausschöpfen und neue Payment-Modelle skalierbar machen.



--

[i] Nilson Report, 2016.

Über Mastercard

Mastercard (NYSE: MA) ist ein internationales Technologieunternehmen im Zahlungsverkehr. Mit dem schnellsten Zahlungsabwicklungsnetzwerk der Welt verbindet Mastercard Kartenbesitzer, Banken, Händler, Regierungen und Unternehmen in über 210 Ländern und Gebieten. Die Produkte und Leistungen von Mastercard gestalten die alltäglichen Handelsgeschäfte für alle Beteiligten einfacher, sicherer und effizienter. Das gilt für Einkaufen und Reisen ebenso wie für Unternehmensführung und die Verwaltung von Finanzen. Folgen Sie uns auf Twitter [@MastercardDE](#), reden Sie mit im [Beyond the Transaction Blog](#) und abonnieren Sie die neuesten Nachrichten im [Engagement Bureau](#).



Philipp Blankenagel

E: Philipp.Blankenagel@
solarisbank.de
M: +49 176 84 55 68 11

Communications Manager

[PBlankenagel](#)

ÜBER SOLARISBANK

Die solarisBank ist ein Technologieunternehmen mit einer deutschen Vollbanklizenz. Das Unternehmen kombiniert Banking-Erfahrung, Technologie-Expertise und digitale DNA, um eine technologische Banking-Plattform für die Bedürfnisse der digitalen Wirtschaft anzubieten. Mit der solarisBank-Plattform erstellen Digitalunternehmen eigene Lösungen für ihre finanziellen Anforderungen. Das Unternehmen wurde 2016 mit Sitz in Berlin gegründet und ist neben Deutschland in den Niederlanden, Österreich, Großbritannien, Belgien und Griechenland aktiv. Geführt wird das Unternehmen von den Vorständen Marko Wenthin und Andreas Bittner sowie CTO Peter Grosskopf.

www.solarisbank.de



solarisbankPressemitteilungen